

## c) Ehrenbezeugungen.

Den großbritannisch-hanoverischen Hofcapellmeister und Director der Opern und Concerte, Hrn. Heinrich August Marschner aus Zittau (nicht aus Budissin, wie die Leipz. Zeitung sagte), einen Zögling des Zittauer Gymnasiums und der Leipziger Academie, hat die philosophische Facultät derselben, honoris causa, in Anerkennung seines Talents und seiner Werke, zum Magister der freien Künste und Doctor der Philosophie ernannt.

Hr. Dir. Gymn. M. Lehmann in Luckau empfing an Ostern das Diplom als Mitglied der historisch-theologischen Gesellschaft zu Leipzig.

## Neue Mitglieder

der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz,  
seit dem 31. December 1834.

## Wirkliche Mitglieder:

Hr. v. Rötteritz, Prem.-Lieut. a. Dienst.  
„ Schullehrer Weise, beide in Görlitz.

## Correspondirende Ehrenmitglieder:

Hr. Prof. Nilson zu Lund.  
„ Prof. Fries d. j. zu Stockholm.  
„ Franz v. Scheele, Kammerjunker etc. zu Philippstadt.  
„ Oberlehrer Looff in Cottbus.  
„ Prof. D. Mosch in Liegnitz.  
„ Diac. M. Kirchner in Sorau.

## 2.) Realnachrichten.

Ungemein viel ist in den letzteren Jahren für das Schulwesen von der Gemeinde Seiffhennersdorf bei Zittau geschehen. Vor 1826 waren dort nur 2 Schullehrer, welche den Bedürfnissen von etwa 670 schulfähigen Kindern nicht zu genügen im Stande waren. Als man die Lehrerzahl um zwei vermehrte, ward ein zweites Schulhaus neugebaut und ein drittes gemiethet, 1829 aber, als ein alter Lehrer, der in einem eignen Hause eine Schulstube hatte, emeritirt worden war, abermals ein Schulhaus gebaut, und 1833 statt des gemietheten wiederum eins errichtet, das am 4. Oct. des genannten Jahres eingeweiht wurde. Das im J. 1829 mit einem Aufwande von 2000 Thln. massiv